



Aus unserem Vereinsleben

Geburtstage:

Juni:

17.06.: Gerd Mentfewitz

Juli:

09.07.: Günter Peick; 28.07.: Dirk Fratzer; 29.07.: Frank Brandhofer

August:

01.08.: Klaus Zimmer; 04.08.: Arnold Eimla; 04.08.: Helmut Zimmermann;
15.08.: Roger Tychsen; 24.08.: Rolf Borgmann; 26.08.: Hans-Jürgen Klein; 26.08.:
Wolfgang Taus; 27.08.: Wilhelm Schulz; 29.08.: Lothar Pisetta

September:

06.09.: Rainer Giese; 07.09.: Jürgen Pucks; 08.09.: Josef Röhling;
09.09.: Volker Sawitzki; 28.09.: Detlef Arend; 29.09.: Ulrich Rütter;
29.09.: Dries Bosman

Oktober:

28.10.: Victor Sczesny

November:

04.11.: Joachim jun. Enax; 05.11.: Heinz Guse; 29.11.: Wolfgang Müller

Dezember:

12.12.: Klaus Kahl; 14.12.: Dirk Boettcher; 29.12.: Klaus Jansen;
30.12.: Ludger Köhler

Jubiläen:

09.07.: Günter Peick **90.Geburtstag**; 24.08.: Rolf Borgmann **65.Geburtstag**;
06.09.: Rainer Giese **80.Geburtstag**; 05.11.: Heinz Guse **80.Geburtstag**;
29.11.: Wolfgang Müller **65.Geburtstag**; 30.12.: Ludger Köhler **70.Geburtstag**;

Lothar Pisetta **25 Jahre Mitgliedschaft** (01.04.1997);
Ludger Köhler **40 Jahre Mitgliedschaft** (01.04.1982);
Heinz Guse **25 Jahre Mitgliedschaft** (01.07.1997);
Reiner Jakobshagen **25 Jahre Mitgliedschaft** (01.01.1998);

Erinnerung an unsere offenen Sammlertreffen im **Hans-Katzer-Haus**

- TRAGT BITTE WEITER MASKE: "So SCHÜTZEN wir uns gegenseitig!" -

Donnerstag, den 06.10. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 16.10. ab 9:30 Uhr *

Donnerstag, den 03.11. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 20.11. ab 9:30 Uhr

Donnerstag, den 01.12. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 18.12. ab 9:30 Uhr **

Donnerstag, den 05.01. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 15.01. ab 9:30 Uhr ***

Donnerstag, den 02.02. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 19.02. ab 9:30 Uhr

Donnerstag, den 02.03. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 19.03. ab 9:30 Uhr

Donnerstag, den 06.04. ab 17:30 Uhr; Sonntag, den 16.04. ab 9:30 Uhr

* 16.10. Oktoberfestessen im Hans-Katzer-Haus, bitte anmelden.

** 18.12. Weihnachtskaffeetrinken im Hans-Katzer-Haus, bitte anmelden.

*** 15.01. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Hans-Katzer-Haus.

Erinnerung an unsere offenen Sammlertreffen im **Restaurant Müllerin**

Sonntag, den 09.10. ab 11:00 Uhr; Sonntag, den 13.11. ab 11:00 Uhr

Sonntag, den 11.12. ab 11:00 Uhr mit **NumisPhila2022**

Sonntag, den 08.01. ab 11:00 Uhr; Sonntag, den 05.02. ab 11:00 Uhr

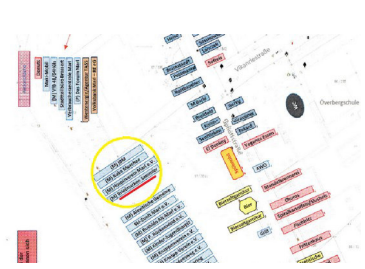
Sonntag, den 05.03. ab 11:00 Uhr; Sonntag, den 02.04. ab 11:00 Uhr

(Alle Treffen stets unter den zum Zeitpunkt geltenden Verordnungen und Gesetzen)

VolksParkFest am **03. Oktober 2022** ist unser Briefmarken Sammler Verein nach vielen Jahren wieder real auf dem



VolksParkFest vertreten. Wir konnten leider in den letzten zwei Jahren auf dem VolksParkFest nur virtuell anwesend sein, aber diesmal stehen wir wahrhaftig vor Ort. Ab 10.00 Uhr werden wir mit Reibekuchen, Kaffee, Wein und Sekt und Beratung



unseren Sammlerverein, am "Tag der deutschen Einheit 2022" öffentlich auf dem Fest vertreten. Es wäre schön, **wenn noch helfende Hände sich hinzu gesellen** oder uns am Stand während der Zeit des Volksparkfestes besuchten. Wir hoffen auf schöne Stunden mit EUCH am Volksparkfest!



Oktoberfest des Briefmarken Sammler Vereins Marl 1959 e.V. im Hans-Katzer-Haus 2022

Oktoberfestessen:

am **16. Oktober 2022**, findet im **Hans-Katzer-Haus** unser jährliches Oktoberfestessen statt. Wir laden wir EUCH hiermit zum Oktoberfestessen ein. Im Angebot ist ein Teller mit *Hähnchenschenkel und Beilage oder Wildschwein-Bratwurst mit Zwiebeln, Sauerkraut und Bratkartoffeln* dazu wird **alkoholfreies Weissbier/ Bier, Kola, Limonade und Wasser** gereicht. Ab 09.30 Uhr wird Kaffee, Tee und Kekse für begleitende Partner gereicht. Bitte unter Ludger Köhler, Tel.: 02365-42473 oder koehlerl@posteo.de anmelden.

Briefmarken- & Münzenbörse:

unsere **43. Briefmarken- und Münzenbörse**, findet am Samstag, den 05. November 2022, in der Zeit von 09:00 bis 14:00 Uhr auf der unteren Ladenstraße des Marler Sterns statt. Die überregionale Briefmarken- und Münzenbörse hat seinen Platz seit Jahren im Marler Stern. Zwischen Rossmann und Action auf der unteren Ladenzeile, werden wieder viele sammlerische Begehrlichkeiten zu finden sein. Briefmarken, Postkarten, Briefe, Münzen, Medaillen, Literatur, Kataloge, Sammlungen und Posten werden durch viele Händler und Sammler angeboten.



Sammlerschätze, die zur Ansicht vorbei gebracht werden, können durch unsere Fachleute am Beratungstisch vor Ort, gegen einen kleinen Obolus geschätzt werden. Als Gaumenfreuden werden hausgemachte Waffeln und guter Kaffee im Angebot sein. Unser Team wird Sie wie gewohnt beköstigen. Das Wort HAUSGEMACHT wird hier noch groß geschrieben. Unser Briefmarken Sammler Verein stellt sich vor und unsere Erfahrung und unser Wissen stellen wir anderen Sammlern oder konkret Fragenden zur Verfügung.



Weihnachtskaffeetrinken:

am 18.12.22 findet im Hans-Katzer-Haus unser Weihnachtskaffeetrinken statt. Wir laden Euch zum Jahresausklang nach unserem Sammlertreffen ein, gemeinsam, besinnlich bei Kerzenlicht und Rauchermännchen, bei Kaffee oder Tee miteinander das eine oder andere Weihnachtslied zu singen oder zu hören. Auch zum Weihnachtskaffeetrinken wird ab 09.30 Uhr Kaffee, Tee und Kekse für begleitende Partner gereicht. Bitte unter Ludger Köhler, Tel.: 02365-42473 oder koehlerl@posteo.de anmelden.

Spenden an selbst gemachten Plätzchen werden sehr gern gesehen und mit Freude verkostet.



Weihnachtskaffeetrinken des Briefmarken Sammler Vereins im Hans-Katzer-Haus 2022

Jahreshauptversammlung:

am Sonntag, den 15. Januar 2023, findet unsere Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Hans-Katzer-Haus ab 09.30 Uhr statt. Die Einladung zur Jahreshauptversammlung wird im Dezember 2022 schriftlich ergehen. Wir freuen uns, Euch dann alle wieder zahlreich wiederzusehen.

Aus der Sammlung eines Vereinsmitglieds:

Drei Frankfurter Messestempel



1926

13.11.26.8-9N

Ortsstempel Frankfurt f (MAIN) 2f
mit ovalen Zusatzstempel
ÄLTESTE DEUTSCHE MESSE



Ä
Punkte im Ä daneben und darüber.
Zwei Stempel
Frankfurt 1 * 28.1.27.6-7N f
und Frankfurt 10 * 13.08.28.9-10N t
beide Älteste deutsche Messe.

10 Rpf. Freimarke "neuer Reichsadler", Mi.-Nr.: 357 mit Perfin (Firmenlochung) AGW. Am 26.09.1926 wurde die 15. Frankfurter Internationale Herbstmesse in der Festhalle eröffnet. Es könnte sich bei diesem Perfin "AGW" um die Annener Gusstahlwerke handeln. (Me.)



Markt der Möglichkeiten, am Sonntag, den 22.04.22 war von 14.00-18.00 Uhr auf dem Quartierplatz vor der Ladenzeile, Max Reger Straße 99 in Marl unser Stand. Unser Motto ist: "Unsere Jugend, die Sammler der Zukunft!". Christel, Klaus, Beate und Gerd standen an diesem Tag für die Jugend bereit. Mit Kaffee, Crepes, Spielen und Bonbons als Belohnung war unser Stand gut nachgefragt und ausgelastet. Mit viel Freude, wurde unserem Verein für unsere Aktivitäten schönes Geld eingenommen. (Me)

RuR <ru@alteschmiede-marl.de> Mi., 16. März 22, 10:08
Sehr geehrter Herr Mentfewitz Ich nehme noch einmal Bezug auf unser Gespräch von heute Morgen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns Briefmarken die nicht mehr benötigt werden, zukommen lassen würden. Damit würden Sie unser Projekt zur Unterstützung von langzeitarbeitslosen Menschen sehr unterstützen. Anbei habe ich Ihnen mal zwei Bilder zu dieser Mail beigefügt, damit Sie eine kleine Vorstellung davon haben, was mit Ihrer Spende von Briefmarken passiert. Bei weiteren Frage, stehe ich Ihnen selbst-



verständlich gerne zur Verfügung. Mit freundlichem Gruß *Martin Hüls* Abteilungsleitung

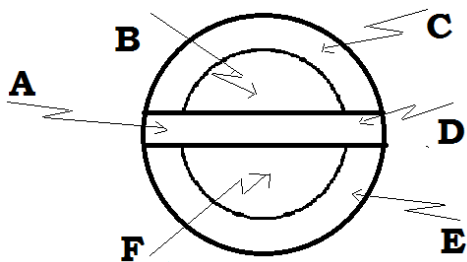
Weihnachtsmarkt Recklinghausen 2021:

Auf dem Weihnachtsmarkt in Recklinghausen trafen wir, unser Vereinsmitglied Wolfgang mit seinem umfangreichen Waren an sächsischer Handwerkskunst. Figuren der unterschiedlichsten Anbieter an Bergmännern, Engeln, Nussknackern oder Schaukästen in Streichholzschachteln sind hier zu finden. Ebenso waren auch Pyramiden und Schwibbögen mit im Angebot. "Wenn man **mit guten "Weihrichkarzle" aufgewachsen** ist", ist auch hier alles zu finden, um ein gutes Weihnachtsaroma zu erzeugen und um sich auf des Weihnachtsfest zu freuen. Was wäre Weihnachten ohne diese Handarbeit aus Sachsen. Wolfgang wird auch 2022 in Recklinghausen sein. (Me.)



Bahnpoststempel:

Hier zwei Beispiele für Württembergische Bahnstempel. Es gibt noch Halbkreisstempel, auf diese gehen wir hier aber nicht weiter ein. Stempel



1 wohl aus dem Jahr 1921 und Stempel **2** aus dem Jahr 1930. Zur Erklärung dieser Stempel: **A**



ist das Tagesdatum; **B** ist in Stempel **1** eine unleserliche Zahl und in Stempel **2** eine Abkürzung **ST.** für Stuttgart

als Aufgabsort; **C**

ist mit **K.WÜRTT.** gefüllt, welches für Königreich Württemberg steht; **D** zeigt die Zugnummer an, in Stempel **2** gut sichtbar **2670** also Zug 670, welcher im Kursbuch vom 05.08.30 erlesen werden kann; **E** ist mit **BAHN-POST** gefüllt; **F** soll die sogenannte Beamtennummer sein, das bedeutet, es ist der Beamte, welcher den Stempel mit sich führte, in Stempel **1** die Beamtennummer **1** und in Stempel **2** die Beamtennummer **13**.

Aus dem Buch: Königreich Württemberg, Stempel der Kreuzerzeit von Thomas Heinrich:

"Streng genommen dürften Bahnstempel auf Markenbriefen bzw. Karten und Ganzsachen gar nicht vorkommen. Denn es waren Stempel für den württembergischen Bahndienst und somit vor allem für die Entwertung von Frachtbriefen vorgesehen. Oftmals gab es aber eine enge Verflechtung von Brief- und Bahnpost. Nicht selten wurden diese Dienste sogar von ein und demselben Beamten ausgeführt."

Somit dürften sie nicht zu den Bahnpoststempeln zählen, obwohl sie gelegentlich auf postalischen Belegen auftauchen.

Mehr dazu unter: <https://www.philaseiten.de/cgi-bin/index.pl?ST=3927>



Grafik eines Philatelisten:

Hier das Beispiel einer Grafik, welche den Einband eines Briefmarkenalbums aus den frühen 20iger Jahren des 20. Jahrhunderts zierte. Wenn man in das Detail des Bildes geht, sieht man, der oder die Zeichner(in), kannte sich mit Briefmarken sammeln aus. Rechts im Bild wird ein Satz mit Marken vervollständigt, kleine Stücke sind als Falz zu erkennen und aus alten Sammlungen sind uns Zigarrenschachteln bekannt, hier in diesem Bild ist eine Streichholzschachtel zu erkennen, welche

dieser junge Mann als sein Kistchen für doppelte Marken nutzt. Seine Pinzette lag unterhalb des betrachteten Albums, welches er vertieft anschaut. Im Stil des letzten Jahrhunderts, ist der Abgebildete adrett mit Fliege gekleidet und im Wirken ordentlich und aufgeräumt. Wie es in der Erziehung seiner Zeit erwartet wurde. (Me.)



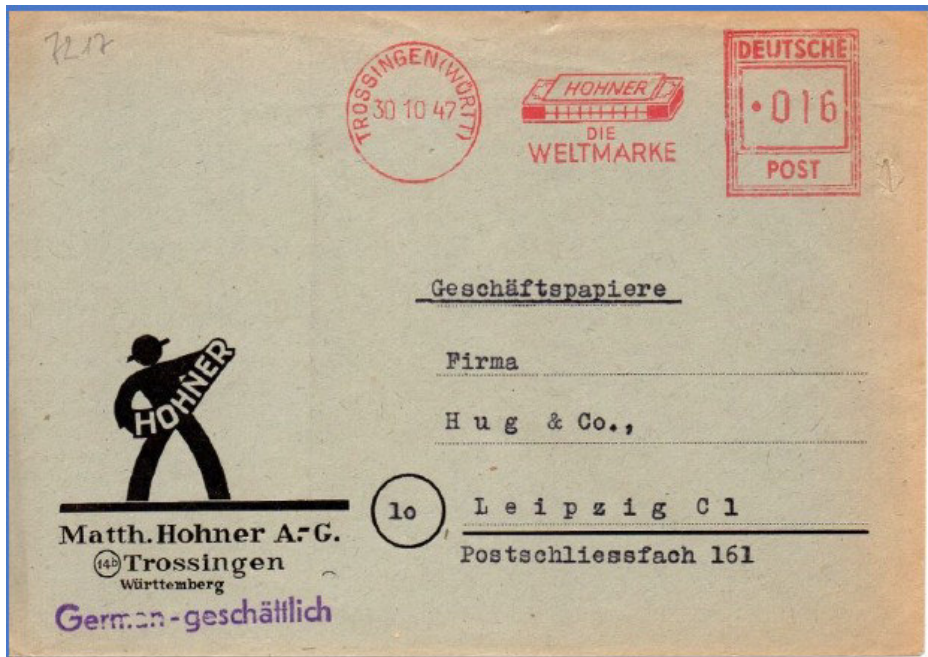
Brief vom 12. 8.34 (1934) der Firma A. A. Schlott mit dem Warenzeichen sowie vielen Mundharmonikas und dem stattlichen Fabrikgebäude. Zu den größten Mundharmonikafabriken im Raum Klingenthal zählte „A. A. Schlott“. August Albert Schlott wagte 1886 den Schritt zur Selbständigkeit und bezog 1893 ein neues Produktionsgebäude. Die „A. A. Schlott KG i.L. (in Liquidation) wurde im Februar 1972 „in Volkseigentum übergeleitet“, also verstaatlicht. Die Familie war 1961 in den Westen geflohen und musste so gut wie alles im Osten zurücklassen.



Die nach der Wende 1989/90 übrig gebliebene Mundharmonikafabrik C. A. Seydel & Söhne
Brief mit Tagesstempel vom 05.06.06 (2006) / 08248 KLINGENTHAL 1 / Ub = „xx“

Quelle: HOHNER, SEYDEL, KÖSTLER, KOCH und die vielen And`ren noch
Publikation des Deutschen Harmonikamuseum, Trossingen Verfasser: Martin Häfner und Lars Lindenmüller

Die einzige deutsche Harmonikafabrik, die sich nach 1945 keinen elementaren Veränderungen ausgesetzt sah, war die Matth. Hohner AG. Doch auch Hohner hatte in den 1960er Jahren einen Rückgang im Absatz von Mundharmonikas zu verzeichnen. Anfang 2003 waren in den neuen Werkhallen im Industriegebiet noch knapp 200 Personen beschäftigt. Seit vielen Jahren wird ein Großteil der Harmonikas in China hergestellt. Nach einem „Squeeze out“ des Großaktionärs KHS im Jahr 2014 übernahm er die restlichen Aktien der Kleinaktionäre und firmierte die Firma in eine GmbH um.



Geschäftsbrief mit Absenderfreistempel der „Matth. Hohner AG“ vom 30.10.47 /1947) und Tagesstempel Links, der Werbung in der Mitte mit der Mundharmonika und dem Text „HOHNER – die Weltmarke“ sowie dem Wertrahmen in der „Französischen Zone“.



Sonder-Markenausgabe der Deutschen Post AG vom 1.4.2021
Abgebildet ist der bekannte Mundharmonikaspieler Larry Adler
Entworfen wurde die Marke von Julia Neller
Sonderstempel von 53113 BONN

Bedenkt man hierzu, dass die „Urharmoonika Sheng“ schon vor Jahrtausenden in China gespielt wurde, könnte man überspitzt formulieren, die Harmonikabranche kehre zu ihren Ursprüngen zurück.

Quelle: HOHNER, SEYDEL, KÖSTLER, KOCH und die vielen And`ren noch
Publikation des Deutschen Harmonikamuseum, Trossingen
Verfasser: Martin Häffner und Lars Lindenmüller
- ENDE DES BEITRAGS -

Impressum:

Herausgeber: Briefmarken-Sammler-Verein Marl 1959 e.V.
Vorsitzender: Gerd Mentfewitz, An den Kuhlen 30, 45772 Marl, Tel./AB:02365-24243
2. Vorsitzender: Ludger Köhler, Ricarda Huch Str. 8, 45772 Marl, Tel./FAX:02365-42473
Schatzmeister: Joachim Enax, Königsberger Strasse 21, 45770 Marl, Tel.:02365-59149
2. Schatzmeister: Wolfgang Müller, Lindenfelder Straße 16, 46282 Dorsten, Tel.:
Leserschaft: Versand und e-Mail-Zustellung 80 Exemplare und Zugriff per Homepage
Homepage: www.marler-philatelisten.de
MARLER POSTILLION: Februar, Mai, August, November und Einladung JHV (kostenfrei)
Der Nachdruck ist Mitgliedern mit Quellenangabe und anderen nur mit schriftlicher Zustimmung des Vereins gestattet.
Jahresbeitrag: 40,- €, Einzug und Zahlung fällt im 1. Quartal jeden Jahres an
Briefmarken Sammler Verein Marl 1959 e.V. Sepa-Konto: Sparkasse Vest RE
IBAN und BIC können beim Vorstand erfragt werden.